

Mit der Retzer Bühne auf Kreuzfahrt Ausverkaufte Premiere im Gasthaus Rickmeyer



Bad Salzuflen-Retzen (gs). Die ersten Besucher kamen bereits vor 15 Uhr, um sich einen guten Platz bei der Premiere zu „Einmal Bali und zurück“ der Retzer Bühne im Gasthaus Rickmeyer zu sichern. Einer der ersten Gäste war der 75-jährige Alfred Brandenburg, der seit 1985 lediglich eine Premiere verpasste.

Bei „Einmal Bali und zurück“ handelt es sich um eine Komödie in zwei Akten von Bernd Spehling, die Regie bei der Retzer Bühne führt seit dem Jahr 2003 Susanne Habenicht. Die Story in Kurzform: Der etwas in die Jahre gekommene Kapitän Ludwig von Ballheimer steht kurz vor seiner Pensionierung. So nimmt er die Pflichten auf seiner vermeintlich letzten

Kreuzfahrt an Bord der „M.S. Luxor“ nicht mehr so ernst und überlässt die Geschicke der Seefahrt auf der Reise nach Bali lieber seinem 1. Offizier Gerd Staumoser. Statt langweiligen Dienst zu verrichten lässt er lieber seiner Vorliebe für hübsche Frauen und Champagner freien Lauf. Da dies seine letzte Kreuzfahrt sein soll, nimmt das Bordpersonal seine Pflichtvergessenheit noch einmal in Kauf. Als von Ballheimer nach einer Rettungsübung mit einer weiblichen Begleitung allein im Rettungsboot auf hoher See verbleibt, fangen die Turbulenzen an. Das Rettungsboot wird nicht wieder an Bord geholt, was tun ohne Kapitän? Um eine Panik zu vermeiden, wird Land-

streicher Sigi (der hatte die Reise gewonnen) den Passagieren als Kapitän „untergejubelt“. Erst in seiner schmucken Uniform wird Sigi von den feinen Gästen akzeptiert. Das Publikum kann die lustigen Verwicklungen und Eskapaden genießen, sei es die große Party in der Columbus Bar oder die Damen vom lustigen Kegelclub. Es ergeben sich viele Fragen: Was macht der Kapitän von Ballheimer? Wird man Bali überhaupt erreichen? Wenn ja, wie kommt man zurück? Wer kann „Kapitän Sigi“ stoppen? Die Antworten werden bei den 14 Aufführungen gegeben.

Mitwirkende sind Matthias Weber, Andreas Landau Miguel Krysmann, Gerhard Weber, Monika Weber, Heidi Krysmann, Manuela Karsch, Astrid Schneider sowie die beiden „Neuen“ Sabine Weber und Andreas Ernst. Nach der Premiere am 1. März im Gasthaus Rickmeyer und weiteren Vorstellungen sind folgende Termine vorgesehen: 15.3., 17.3., 23.3., 24.3., 6.4., 7.4. und eine Sonderaufführung zum 650-jäh-



rigen Jubiläum des Dorfes Retzen am 13.4. **Aufführungen im Kur- und Stadttheater finden am 19.4., 20.4. und 21.4.** statt. Die Preise bei Rickmeyer belaufen sich auf 8 beziehungsweise 10 Euro für die Sondervorstellung, Karten für die Vorstellungen im Kur- und Stadttheater kosten 12 Euro. Laut Franz Dötsch gibt es noch vereinzelt Karten für die Vorstellungen am 6., 7. und der Sondervorstellung am 13. April.

Fotos: Günter Schröder

